

## III DVW Sachsen-Anhalt

### ► Fachseminar in Naumburg

Am 14. November 2014 fanden das Fachseminar und die Mitgliederversammlung in Naumburg/Saale statt. Nach der Begrüßung durch den DVW Landesvorsitzenden Ivailo Vilser sprach Michael Osterhold, Vorsitzen-



Naumburger Nietzsche-Haus

des DVW Thüringen, die Grußworte des DVW. Danach gab Dr. Ralf Eichenberg, Leiter des Nietzsche-Dokumentationszentrums, einige Erläuterungen zum Tagungsort. Das Gebäude wurde von der Stadt Naumburg/Saale errichtet und am 15. Oktober 2010 eröffnet. Es wird von der Friedrich-Nietzsche-Stiftung betrieben. Die Hauptaufgabe der Einrichtung ist die Pflege und weitere Vervollständigung der umfangreichen Sammlung von Nietzsche sowie deren Aufbereitung für die Forschung.

Den ersten Fachvortrag hielt Prof. Dr.-Ing. Klaus Kummer, Abteilungsleiter im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt, über »Das neue technische Referendariat in Deutschland«. Im Anschluss referierte Prof. Dr.-Ing. Ulrich Jumar, Vorstandsvorsitzender des Instituts für Automation und Kommunikation e.V. Magdeburg, über das Thema »Verwendung von Geobasisdaten und hochgenauer Positionierung – Neue Ansätze in der Verkehrsforschung«.

Nach einer Fachführung durch die Stadt folgte am Nachmittag die Mitgliederversammlung, in der der stellvertretende Vorsitzende und die Kassenprüfer bestätigt und ein neuer Schriftführer gewählt wurde.

### ► Neuer Nachwuchsbeauftragter

Tobias Kirschke ist der neue Nachwuchsbeauftragte im DVW Sachsen-Anhalt. Er folgt damit Martin Becker in dieser Funktion. Seit der Änderung der Vereinssatzung im Jahr 2013 gibt es die Möglichkeit, einen Nachwuchsbeauftragten zu bestellen.

Kirschke hat seine Ausbildung zum Vermessungstechniker im LVerGeo absolviert. Nach seiner Fachhochschulreife studierte er die Fachrichtung Geoinformatik an der Hochschule Anhalt mit den Abschlüssen

Bachelor und Master. Seit Oktober 2013 ist Kirschke wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geoinformation und Vermessung der Hochschule Anhalt in Dessau und hält so den Kontakt zu den Studierenden, weist auf die vielfältigen Angebote des DVW hin und wird hoffentlich auch einige für eine Mitgliedschaft im DVW begeistern können. Für seine Tätigkeit wünschen wir ihm viel Erfolg.



Tobias Kirschke

Ivailo Vilser

### ► Neuer Schriftführer im DVW Sachsen-Anhalt

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des DVW Sachsen-Anhalt in Naumburg hat der Landesverein einen neuen Schriftführer gewählt. Nachdem Burkard Krüger in langjähriger und erfolgreicher Tätigkeit den Stift



Von links: Ulrich Dieckmann, Burkard Krüger, Klaus Köhler und Martin Langenhan

geführt hat, übernahm am 14. November 2014 Ulrich Dieckmann diese Aufgabe. Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich bei Burkard Krüger für die engagierte und kreative Zusammenarbeit der vergangenen Jahre. Ulrich Dieckmann ist nach Martin Langenhan, Klaus Köhler und Burkard Krüger der vierte Schriftführer seit der Gründung des Landesvereins im Jahr 1990.

Dieckmann ist seit Oktober 2010 beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt beschäftigt. Nach langjähriger Tätigkeit im vermessungstechnischen Außendienst für ÖbVerMng-Büros in Sachsen-Anhalt und Niedersachsen, einem weiterführenden Studium zum Diplom für Geodäsie und Geoinformation an der Leibniz Universität in Hannover und anschließendem Referendariat beim heutigen Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen ist Dieckmann im LVerGeo zurzeit im Dezernat für IT-Verfahrensinfrastruktur und -management eingesetzt.

Wir wünschen Ulrich Dieckmann gutes Gelingen bei seiner zukünftigen Schriftführertätigkeit.

Ivailo Vilser

## ... aus den Arbeitskreisen

### III Der Arbeitskreis 5 »Landmanagement« berichtet

Der Arbeitskreis traf sich zu seiner konstituierenden Sitzung am 26. und 27. Februar 2015 in Berlin. Als neu gewählte Mitglieder konnten im Arbeitskreis Dagmar Bix, Andreas Hendricks, Marion Hindorf, Markus Keßler, Tine Köhler, Annette Lombard, Bastian Sell, Torben Stefani, Annette Suthau und Thomas Weber begrüßt werden. Bereits Mitglied in der vergangenen Arbeitskreisperiode waren Antje Adjinski, Manfred Bottmeyer, Erwin Drixler, Frank Friesecke, Wilhelm-Ulrich Gerke, Martina Klärle, Willibald Perzl, Martin Schumann, Axel Strunk, Alexandra Weitkamp und Christian Wieck. Die 21 Mitglieder kommen aus nahezu allen Bundesländern, auch inhaltlich ist eine gute Mischung aus Vertretern der Hochschulen, der Behörden sowie der Privatwirtschaft zu verzeichnen.

Frank Friesecke, der bereits seit 2012 Leiter des AK ist, wurde einstimmig bei einer Enthaltung wieder als Leiter vorgeschlagen. Neue Vertreterin ist Alexandra Weitkamp.

Besonders erfreulich war, dass die Sitzung in Berlin am zweiten Tag gemeinsam mit dem Arbeitskreis 6 »Immobilienwertermittlung« durchgeführt wurde, was zu einem engen Austausch hinsichtlich inhaltlicher Schnittmengen führte. Für die Arbeitsperiode 2015–2018 wurden erste Ideen entwickelt, wie ein gemeinsamer INTERGEO®-Auftritt beider Arbeitskreise gelingen kann – eine erste Zusammenarbeit ist bereits für die INTERGEO® 2015 in Stuttgart geplant.

Folgendes ist aus der aktuellen Arbeit des Arbeitskreises zu berichten:

### 3 Arbeitsgruppen »Flächenmanagement« und »Ländlicher Raum«

In Berlin wurde festgelegt, dass sich zwei in etwa gleich große Unterarbeitsgruppen mit den gesteckten Arbeitspaketen für die angelaufene Arbeitsperiode beschäftigen. Hierbei orientiert sich die Besetzung an den inhaltlichen Schwerpunkten der einzelnen Mitglieder, die in ihren beruflichen Tätigkeiten eher dem städtischen Raum (u.a. Stadtentwicklung, Stadtsanierung, städtische Bodenordnung) oder dem ländlichen Raum (u.a. Flurbereinigung, LEADER) zugeordnet sind.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeitsgruppe »Flächenmanagement« liegt auf dem Bereich der städtischen Bodenpolitik und Bodenordnung. In der vergangenen Periode wurden hierzu die kommunalen Baulandbeschlüsse und -modelle analysiert und vergleichend gegenübergestellt. Weiterentwicklungen haben sich in vielen Städten, u.a. in Berlin und Frankfurt, ergeben und sollen von der Arbeitsgruppe aufgenommen werden.